

Reihe: Das ABC der Verhaltensregeln… (3/4)

Kolosser-Brief 3, 22-25 …als Arbeitnehmer

Einleitende Gedanken

Was ist das Charakteristikum eines Sklaven?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Was haben ein Sklave und ein Angestellter gemeinsam?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wo werden heute noch Menschen wie Sklaven behandelt?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Warum gilt das, was Paulus zu den Sklaven sagt auch für unsere Anstellungsverhältnisse?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Ihr Sklaven, gehorcht in allem euren irdischen Herren. Tut es nicht nur, wenn sie euch beobachten – als ginge es darum, Menschen zu gefallen. Gehorcht ihnen vielmehr mit aufrichtigem Herzen und aus Ehrfurcht vor dem Herrn. Worin auch immer eure Arbeit besteht – tut sie mit ganzer Hingabe, denn letztlich dient ihr nicht Menschen, sondern dem Herrn. Ihr könnt sicher sein, dass ihr von ihm einen Lohn bekommt – das Erbe, das er im Himmel für euch bereithält. Darum dient ihm, Christus, dem Herrn! Denn auch der, der Unrecht tut, wird einen Lohn empfangen – den Lohn für sein Unrecht. Gott ist ein unparteiischer Richter.“ Kolosser 3, 22-25.

Bibelstellen zum Nachschlagen: 2. Mose 21, 3-11

# Verstehe für wen Du arbeitest

Was löst die Forderung von Paulus bei Dir aus, dass Du Deinem Chef in allem gehorchen sollst?

Unbehagen 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Freude

Warum macht diese Anforderung heute noch Sinn?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wie beurteilst Du Deine Situation am Arbeitsplatz bezüglich Deinem Vorgesetzten?

herausfordernd 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 sehr angenehm

Warum ist es wichtig, dass die Sklaven ihren Vorgesetzten gehorchen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Für wen arbeitet ein Christ hauptsächlich?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Warum können wir mit Recht sagen, dass die Arbeit ein Gottesdienst ist?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Worin auch immer eure Arbeit besteht – tut sie mit ganzer Hingabe, denn letztlich dient ihr nicht Menschen, sondern dem Herrn.“ Kolosser 3, 23

Wann wird unsere Arbeit zum Gottesdienst?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Damit der Name Gottes und die Lehre des Evangeliums nicht in Verruf geraten.“ 1. Timotheus 6, 1.

Gibt es eine Ausnahmeregelung für ganz schwierige Chefs? ……………………………………………..

Welche Möglichkeit können wir nutzen, wenn wir etwas an unserer Situation ändern möchten?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Welche Frage hilft mir herauszufinden, wie ich mich als Christ am Arbeitsplatz verhalten soll?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Bibelstellen zum Nachschlagen: Römer 12, 17-18; Römer 13, 1; 1. Korinther 7, 21; Epheser 6, 5-8; 1. Timotheus 6, 1; Titus 2, 9-10; 1. Petrus 2, 18-21

# Begreife wer Dich belohnt

Von welchem Lohn spricht Paulus?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Wann wird dieser Lohn ausbezahlt? ………………………………………………………………………..…………

Warum sind Christen Doppelverdiener? …………………………………………………………………..…………

Erhalten Chefs, die sich gegenüber ihren Untergebenen ungerecht verhalten, auch einen Lohn?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

„Rächt euch nicht selbst, liebe Freunde, sondern überlasst die Rache dem Zorn Gottes.“ Römer 12, 19.

Weshalb ist der „Gotteslohn“ viel wichtiger als unser regelmässiges Einkommen?

…………………………………………………………………………………………………………..…………

Bibelstellen zum Nachschlagen: 1. Mose 15, 1; Matthäus 5, 3-12; 6, 4; Römer 3, 22-24; Römer 12, 18-21; 1. Korinther 15, 58; Epheser 6, 7-8; 2. Timotheus 4, 7-8; 1. Petrus 5, 4; 2. Johannes 8

Schlussgedanke

„Eins tue ich: Ich lasse das, was hinter mir liegt, bewusst zurück, konzentriere mich völlig auf das, was vor mir liegt, und laufe mit ganzer Kraft dem Ziel entgegen, um den Siegespreis zu bekommen – den Preis, der in der Teilhabe an der himmlischen Welt besteht, zu der uns Gott durch Jesus Christus berufen hat.“ Philipper 3, 13-14.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Matthäus 5, 12; Philipper 3, 12-14; 1. Timotheus 1, 6

Info Box

Wir suchen Schneiderinnen und Schneider für die Herstellung der Kostüme für das Weihnachtsmusical. Bitte melde Dich bei Lilian 044 730 99 16,

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – Gott freut sich über Deine Grosszügigkeit.

Sie sind jeden Sonntag zu unseren  
**Gottesdiensten willkommen!**

KIRCHE IM VOLKSHAUS

[feg-zuerich.ch](mailto:feg-zuerich.ch), feg-zuerich@gmx.ch

